

Stuttgart, 24.11.2020

## **Accelerator M.TECH – Fortsetzung des Engagements im Begleitprogramm für technologiebasierte und wachstumsorientierte Existenz- und Unternehmensgründungen aus dem Mobilitäts-, Manufacturing- und Engineering-Bereich**

### **Beschlussvorlage**

Vorlage an	zur	Sitzungsart	Sitzungstermin
Ausschuss für Wirtschaft und Wohnen	Beschlussfassung	öffentlich	11.12.2020

**Dieser Beschluss wird in das Gemeinderatsauftragssystem aufgenommen.**

### **Beschlussantrag**

1. Einer Förderung des Projekts Accelerator M.TECH im Zeitraum Januar 2021- Dezember 2023 wird zugestimmt.

Der Träger der Maßnahme, die bwcon GmbH, die Projektgesellschaft der Wirtschaftsinitiative Baden-Württemberg: Connected e.V. – Technologie und Innovation für Baden-Württemberg, erhält im Durchführungszeitraum 2021-2023 eine Förderung von insgesamt bis zu 36.500 EUR pro Jahr.

2. Die Finanzierung erfolgt im Teilergebnishaushalt 810 – Bürgermeisteramt, Amtsbereich 8107020 – Wirtschaftsförderung, Kontengruppe 43100 – Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke. Die erforderlichen Mittel werden bei der Aufstellung des Nachtrags- haushaltsplans 2021 berücksichtigt.

### **Kurzfassung der Begründung**

Der M.TECH Accelerator kann auf über drei Jahre erfolgreiche Förderung von Start-ups zurückblicken. Insgesamt wurden rd. 60 High-Tech-Gründungen aus dem Bereich Mobility, Manufacturing und Engineering begleitet.

Das Projekt wurde seit 2017 im Rahmen des Förderaufrufs „Entwicklung von Gründungsvorhaben mit hohem Potential“ mit finanziellen Mitteln des Europäischen Sozialfonds und des Ministeriums für Wirtschaft, Arbeit und Wohnungsbau Baden-Württemberg gefördert. Die Förderperiode endet zum 31.12.2020.

M.TECH ist in Stuttgart und der Region als erfolgreiches Bindeglied zwischen früher Phase der Ideenfindung und der erfolgreichen Weiterentwicklung von innovativen Geschäftsmodellen etabliert. Über Kooperationen mit Hochschulen und hochschulnahen Projekten knüpft das Programm an Lehre, Wissenschaft und Forschung an.

Ehemalige Teilnehmerinnen und Teilnehmer des Programms entwickeln ihr Geschäftsmodell mittlerweile auch in weiterführenden Programmen wie z.B. der Startup Autobahn oder dem Airbus Accelerator weiter.

Unter den Absolventen des Programms befinden sich außerdem beispielsweise zwei Unternehmen, die eine Beteiligung von Venture Capital Funds im siebenstelligen Bereich erzielen konnten. Andere haben Einzelinvestoren oder Unternehmen für Beteiligungen gewinnen können. Mehrere Gründungsvorhaben, die am M.TECH Accelerator teilgenommen haben, profitieren mittlerweile vom Start-up BW Pre-Seed Programm, der Frühphasenfinanzierung des Landes Baden-Württemberg.

Insgesamt konnten durch M.TECH-Teams mehr als 10 Mio. Euro Investment aus verschiedenen Förderprogrammen oder Venture Capital Fonds für die Unternehmensentwicklung eingesetzt werden.

Zahlreiche Gründungsvorhaben wurden als Gewinner, bzw. Endrundenteilnehmer von Awards wie beispielsweise dem „Cyber One High Tech Award“, dem „e4 Award Transforming Mobility Award“ oder dem „Best of Industry Award“ ausgezeichnet.

Wie erfolgreich die Teilnehmer des M.TECH sind, zeigt sich auch z.B. darin: Ein ehemaliges Team des Programms mit Firmensitz in Stuttgart-Mitte beschäftigt mittlerweile über 50 Mitarbeiter. Ein anderes ehemaliges Team hat seinen Sitz in Stuttgart-Möhringen und beschäftigt derweil knapp 40 Mitarbeiter.

Am 13. November 2020 (Ende Antragsfrist) hat die bwcon GmbH im Rahmen des Förderaufrufs „Start-up BW Acceleratoren-Entwicklung von Gründungsvorhaben mit hohem Potenzial im Rahmen der Landeskampagne Start-up BW“ einen Antrag auf Landesförderung für die „Fortführung“ des Projekts M.TECH Accelerator gestellt. Damit wird das Ziel verfolgt, das erfolgreiche Programm über den 31.12.2020 hinaus fortzusetzen und zwar im Förderzeitraum 01.01.2021 bis 31.12.2023.

Im Rahmen der beantragten Landesförderung können Personalkosten berücksichtigt werden. Förderfähig sind 80% der Personalausgaben zzgl. 15% Gemeinkostenpauschale zur Deckung von indirekten Kosten im Projekt. Im Förderantrag vom 13. November 2020 werden Stellenanteile in Höhe von 0,5 VZÄ beim Projektpartner Wirtschaftsförderung Region Stuttgart und 2,65 VZÄ beim Projektpartner bwcon GmbH geltend gemacht.

Die Landeshauptstadt Stuttgart beabsichtigt, das Projektvorhaben zusätzlich zu der vom Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Wohnungsbau Baden-Württemberg in Aussicht gestellten Förderung mit finanziellen Mitteln in Höhe von bis zu 109.500 Euro zu

unterstützen. Mit dem zusätzlichen Engagement der Landeshauptstadt Stuttgart soll die Durchführung der Maßnahme am Standort Stuttgart sichergestellt werden.

- **Bereitstellung von Räumlichkeiten und Infrastruktur für Teilnehmer des M.TECH Accelerators bei der bwcon GmbH in Stuttgart (26.000 €/p.a.)**

Alle Bestandteile des Accelerators werden in einem hybriden Format angeboten und sind auch online verfügbar. Für die Teams des Accelerators soll es jedoch in zentraler Lage in Stuttgart-West einen exklusiven „M.TECH Labor“ Raum geben, welcher als Co-Workingspace innerhalb der Geschäftsräume der bwcon GmbH konzipiert sein wird.

Neben dem Co-Workingspace wird es einen weiteren Raum geben, welcher den M.TECH-Teams bereitgestellt wird. Dieser kann für Private Calls und Meetings gebucht werden.

Durch die Bereitstellung der Räume/Infrastruktur können die Teilnehmerinnen und Teilnehmer des M.Tech Accelerators von einem Erfahrungsaustausch und Netzwerkaufbau mit bereits etablierten Start-ups und den Beraterinnen und Beratern der Projektträger profitieren.

Auf Wunsch wird den Teams darüber hinaus eine Postanschrift zur Verfügung gestellt.

Die bwcon GmbH stellt vergleichbare Räume/Infrastruktur externen Nutzern normalerweise stunden- oder tageweise zur Verfügung. Der Mietpreis pro Raum (vgl. Workingspace) beträgt regulär 560 € pro Tag. Die Landeshauptstadt Stuttgart beabsichtigt, die Bereitstellung von Räumlichkeiten/Infrastruktur für Teilnehmerinnen und Teilnehmer des M.TECH pauschal mit 26.000 €/p.a. zu fördern. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer des Programms erhalten dadurch rund um die Uhr/ganzjährig Zugang.

- **Durchführung von Veranstaltungen in Stuttgart (Raummiete, Catering, Technik, Werbung) (5.500 €/p.a.)**

Der Accelerator bietet vielfältige Angebote für Start-ups, um sich mit potenziellen Partnern, Investoren, Kunden und Experten zu vernetzen. Mindestens dreimal im Jahr wird der sogenannte „Venture Lunch“ stattfinden. Das Publikum des Venture Lunchs setzt sich insbesondere sowohl aus etablierten Unternehmen als auch aus institutionellen Investoren und Business Angels zusammen.

Zudem ist der einmal im Jahr stattfindende Demo Day Aushängeschild für Innovationen im Mobilitätssektor. Er bietet den Teilnehmern des Accelerator-Programms die Möglichkeit ihr Vorhaben sowie die im Programm erzielten Erfolge einer breiten Öffentlichkeit zu präsentieren.

Die Landeshauptstadt Stuttgart beabsichtigt, die Durchführung von Veranstaltungen in Stuttgart mit jährlich 5.500 € zu unterstützen.

- **Maßnahmen zur Internationalisierung und zum Wissenstransfer für Gründerteams (5.000 €/p.a.)**

Die bwcon pflegt eine Partnerschaft mit dem UC Berkeley Engineering Center for Entrepreneurship & Technology. Um die Internationalisierung der Teams im M.TECH zu fördern, bietet der M.TECH Accelerator vier Teams pro Jahr die Möglichkeit, ein Ticket im Wert von 2500 € (bereits reduzierter Partnerpreis) für das Silicon Valley Entrepreneurship Bootcamp zu gewinnen. Die UC Berkeley wird beauftragt, die Teams über ihr Silicon Valley Bootcamp mit Investoren und Experten zu vernetzen. Am Bootcamp nehmen renommierte Investoren wie Sequoia Capital, Sierra Ventures oder Canvas Ventures teil. Ein Experte, der stark in das Bootcamp involviert ist, ist u.a. Marc Tarpennig (Co-Founder Tesla).

Durch diesen Programmbestandteil entstehen dem Träger der Maßnahme Kosten in Höhe von 10.000 € p.a. Die Landeshauptstadt Stuttgart beabsichtigt, die Durchführung der Maßnahme mit jährlich 5.000 € zu unterstützen. Dabei sollen Gründerteams berücksichtigt werden, die planen eine gewerbliche oder freiberufliche selbstständige Tätigkeit in Stuttgart aufzunehmen.

Über die finanzielle Förderung hinaus ist eine Projektbeteiligung der Landeshauptstadt Stuttgart im Rahmen vorhandener Personalressourcen (10% VZÄ) bei der Abteilung Wirtschaftsförderung des Bürgermeisteramts vorgesehen. Im Projekt soll dadurch die Funktion eines Gründerlotsen abgedeckt werden. Dabei wird eine Einbindung des bereits bestehenden Angebots des städtischen Gründerbüros angestrebt. Zudem wird sich die Landeshauptstadt Stuttgart im Lenkungskreis (Steering Comitee) des Accelerators beteiligen.

### **Finanzielle Auswirkungen**

Es entstehen folgende Aufwände verteilt auf die Jahre 2021/2022/2023:

	Budget 2021	Budget 2022	Budget 2023	Gesamt
Projektförderung bwcon GmbH	36.500,00 €	36.500,00 €	36.500,00 €	109.500 €

Die Finanzierung erfolgt im Teilergebnishaushalt 810 – Bürgermeisteramt, Amtsbereich 8107020 – Wirtschaftsförderung, Kontengruppe 43100 – Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke. Die erforderlichen Mittel werden bei der Aufstellung des Nachtrags Haushaltsplans 2021 berücksichtigt. Im Gegenzug werden im Jahr 2020 in gleicher Höhe nicht benötigte Mittel bei der Wirtschaftsförderung für die Ergebnisverbesserung des Gesamthaushalts verwendet.

### **Mitzeichnung der beteiligten Stellen:**

Referat WFB

### **Vorliegende Anfragen/Anträge:**

-

**Erledigte Anfragen/Anträge:**

-

Fritz Kuhn

Anlagen

-

<Anlagen>